



Fraktion im Rat der Stadt Burgdorf

Christiane Wichmann ● Am Eschenhof 1 ● 31303 Burgdorf

Herrn Bürgermeister
Alfred Baxmann
Vor dem Hann. Tor 27
31303 Burgdorf

Datum
28.05.2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Baxmann,

die AfD-Fraktion bittet um die Weiterleitung des folgenden Antrages in die zuständigen Ausschüsse. In der Beratungsfolge der Ausschüsse möge der Antrag dem Stadtrat zum Beschluss vorgelegt werden.

„Die Stadt Burgdorf richtet eine Interessenvertretung für Behinderte ein (Behindertenbeirat). Die Stadt will durch die Errichtung eines Behindertenbeirates die Selbstbestimmung, Diskriminierungsfreiheit und gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in Burgdorf voranbringen und die Forderungen der UN-Behindertenrechtskonvention umsetzen. Der Beirat soll den Erfahrungsaustausch behinderter Menschen fördern, Vorschläge zur Verbesserung ihrer Lebensverhältnisse einbringen und die Stadt Burgdorf unter anderem bei der behindertengerechten Gestaltung und Ausstattung öffentlicher Gebäude, städtischer Bauentwicklung, Wohnkonzepten und Verkehrsräumen beraten.

Der Behindertenbeirat setzt sich zusammen aus gewählten Mitgliedern ortsansässiger Verbände und Vereinen, deren **Hauptaufgabe** es ist, sich der Alltagsbewältigung von körperlich, geistig und seelisch behinderten Menschen anzunehmen (z.B. Lebenshilfe Peine-Burgdorf, Sozialverband Deutschland, Leben mit Alltags Einschränkungen e.V., DVMB, Rheuma-Liga, Deutsche Parkinsonvereinigung Burgdorf/Lehrte/Uetze etc.). Dabei sei darauf zu achten, dass die entsandten Beiratsmitglieder der teilnehmenden Ortsvereine die Mitgliedergröße im Ortsverein widerspiegeln und selber von Schwerbehinderung betroffen sind. Der Beirat ist gehalten, sich eine Satzung zu geben und dem Stadtrat vorzulegen. Dem/Der Vorsitzenden des Behindertenbeirates wird in allen betreffenden Ausschüssen des Rates eine beratende Funktion und Antragsrecht zugestanden.“

Begründung:

In Artikel 4 Absatz 3 „Allgemeine Verpflichtungen“ und in Artikel 29 „Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben“ der UN-Behindertenrechtskonvention wird die Interessenvertretung der Menschen mit Behinderung hervorgehoben.

AfD-Fraktion der Stadt Burgdorf

Tel.: 05136 – 801 63 64

E-Mail: christiane.wichmann@burgdorf-ratsinfo.de



Fraktion der Stadt Burgdorf

Ein Schwerpunkt der UN-Behindertenrechtskonvention besteht darin, dass Menschen mit Behinderungen als Experten/Expertinnen in eigener Sache in alle Entscheidungen einbezogen werden. Die Einrichtung eines Behindertenbeirates ist der erste Schritt in Richtung aktiver, politischer Teilhabe von behinderten Menschen. Langfristig fördern wir das Engagement von Menschen mit Behinderung in der Politik. In Stadt- und Ortsräten sollen behinderte Menschen als Ratsmitglieder/Beiratsmitglieder aktiv sein können.

Wir haben in Burgdorf Anlaufstellen für besondere Bedürfnisse: Seniorenrat, Gleichstellungsbeauftragte und Integrationsbeauftragte, sowie hoffentlich in Kürze auch eine Jugendvertretung. Diese sind auch im begrenzten Umfang an einer politischen Willensbildung beteiligt. Menschen, die in Burgdorf leben und eine Behinderung in ihrem Leben akzeptieren müssen, hingegen nicht. Diese politische Barriere sollte zugunsten einer aktiven Teilhabe Behinderter fallen. Die AfD-Fraktion ist davon überzeugt, dass die wertvollen Erfahrungen dieser Menschen der Arbeit der Ratsmitglieder von großem Nutzen sein können. Probleme können frühzeitig erkannt und bedacht, Hürden abgebaut oder umgangen werden. Langfristig erhoffen wir uns durch vorausschauendes Handeln und Beraten auch Kostenersparnisse im städtischen Haushalt.

Sehr geehrte Damen und Herren im Rat der Stadt Burgdorf, liebe Fraktionen, wir bitten Sie, den Antrag zu unterstützen. Wir freuen uns auf eine anregende Aussprache im Ausschuss und nehmen Anregungen gerne mit, um den Antrag im Sinne der Menschen mit Behinderungen in Burgdorf auf einen guten Weg zu bringen. Dafür bedanken wir uns bei Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christiane Wichmann
AfD Fraktion Burgdorf
(ohne Unterschrift gültig)